

4. Die Neuwahl des Vorstandes.

Für den leider ausscheidenden Herrn Richard Linnemann übernahm Herr Constantin Sander sen. (F. C. C. Leuckart's Verlag) den zweiten Vorsitz, und schließlich versprachen auch die übrigen langjährigen Vorstandsmitglieder, die Wiederwahl anzunehmen, also in ihren Aemtern zu verbleiben.

Als Mitglieder des Vereins ließen sich die Herren Henry Hinrichsen (C. F. Peters) und Max Brochhaus aufnehmen.

Der Verein der Leipziger Musikalienhändler hat nunmehr die stattliche Zahl von 56 stimmberechtigten Mitgliedern erreicht.

Der Vorstand.

Erklärung.

Wie bekannt, offeriert die Firma Gustav Pohlmann in Berlin ihre Jugendschriften auch an Bazare, Hausstands-magazine, sowie Geschäfte aller Branchen mit einem Rabatt von 60%. Die Folge wird natürlich die sein, daß ein Buch, das in den Buchhandlungen mit 3 M verkauft wird und satzungsgemäß verkauft werden muß, in derartigen Geschäften für 1 M 60 Ø bis 1 M 30 Ø feilgeboten wird.

Den daraus notwendig entstehenden Unannehmlichkeiten wollen wir uns nicht aussetzen. Unsere Mitglieder haben demnach einstimmig beschlossen, jede Verbindung mit der Firma Pohlmann abzulehnen.

Lübeck, 23. November 1894.

Ortsverein Lübecker Buchhändler.

Sprechsaal.

Die Novazettel von Mayer & Müller.

Man sollte es eigentlich nicht für möglich halten, daß das Unternehmen der Novazettel von Mayer & Müller im deutschen Buchhandel überhaupt, wenn auch in kleinen Anfängen hat ins Leben treten können. Unter den Verlagsfirmen, welche sich laut Rundschreiben der Firma Mayer & Müller an dem Unternehmen bis jetzt beteiligen, befinden sich auch mehrere Firmen, von denen man annehmen muß, daß sie den Wert des Provinzialbuchhandels zu schätzen wissen. Demgegenüber möchte ich auf das entschiedenste die Ansicht zum Ausdruck bringen, daß es für jemanden, der ernstlich das Wenige festzuhalten bemüht ist, was gegenüber der Schleuderei erkämpft ist, kein Paktieren mit der Firma Mayer & Müller geben kann, so lange nicht die Bürgschaft dafür gegeben ist, daß sie ihren Geschäftsbetrieb den im Interesse des Gesamtbuchhandels und der Literatur aufgestellten Normen unterwirft. Mit

Recht ist zudem bezüglich des hier vorliegenden besonderen Falles hervorgehoben worden, daß es dem Wohl des Sortimentsbuchhandels direkt widerspricht, wenn der genannten Firma Mitteilungen über Neuigkeiten zuerst zugehen.

Göttingen.

W. Ruprecht.

Pappritz, Aus den Bergen Tirols. (Verlag von Max Hüger in Berlin)

wurde ebenfalls bei mir im August d. J. von einer angeblichen Frau Dr. Pindter, Karlstr. 7, bestellt, die ihren Auftrag als sehr eilig und dringend bezeichnete. Die Dame war indessen trotz aller erdenklichen Mühe nicht aufzufinden, und der Verleger lehnte die Bitte um Rücknahme des bar bezogenen Exemplars ab.

Der Fall ist also vollkommen derselbe, wie der von Herrn Meyenburg im Börsenblatte Nr. 274 geschilderte.

Berlin, im November 1894. Karl Siegmund.

Anzeigebatt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[50599] Die Zeitschrift:

Handel und Gewerbe.

Zeitschrift für Deutschlands gesammte Gewerbehäufigkeit. Organ für die Handels- und Gewerbe-kammern, sowie die wirtschaftlichen Vereine und Verbände.

Herausgegeben im Auftrage der vereinigten Sekretäre deutscher Handels- und Gewerbe-kammern

von

Annecke (Berlin), Dr. Gensel (Leipzig), Scherenberg (Elberfeld), Dr. Stegemann (Braunschweig), Stumpf (Osnabrück). bisher Verlag von G. S. Mittler & Sohn, hier, erscheint von Nr. 6 des laufenden Jahrgangs ab in unserem Verlage.

Bestellungen, Inserataufträge, sowie Rezensions-Exemplare bitten wir von jetzt ab an uns zu senden.

Berlin S.W., im November 1894.

Siemenroth & Worms.

Verkaufsangebote.

[49029] Abzutreten ein kathol. relig. hervorragend schön illustriertes Prachtwerk, auch f. Kolportage vorzüglich geeignet, mit ca. 5000 M jährl. Ertrag. Angebote unter R. D. # 49029 durch die Geschäftsstelle des B.-V. erbettet.

[51387] Anderweitiger Unternehmungen halber steht ein altes, sehr lebhaftes süddeutsches Sortiment vorwiegend katholischer Richtung mit hohen Kontinuationen und alter treuer Kundschaft in Stadt und Land zum Verkauf. Dasselbe bietet bei seiner hohen Rente einem tüchtigen kapitalkräftigen Herrn eine sehr angenehme und gesicherte Existenz.

Ernstgemeinte Anfragen mit genauer Bekanntgabe der persönlichen, wie finanzieller Verhältnisse werden unter B. R. # 51387 durch die Geschäftsstelle d. B.-V. höf. erbettet. Gegenseitige strengste Diskretion Ehrensache!

Buchdruckerei mit Amtsblatt

[51391] sowie Buch- und Schreibmaterialienhandlung in einer Kreisstadt Süddeutschlands, blühendes Geschäft, ist wegen vorgerückten Alters des Besitzers zu verkaufen. Anträge unter Y. Z. # 51391 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

[49842] Eine Leihbibliothek

4085 Bände deutsche Litteratur
1302 " französ.
417 " englische
592 " deutsche Zeitschriften

ist billig zu verkaufen durch

Kanitz' Sortiment (R. Kindermann)
in Gera-Reuss.

[51392] Mit 10 000 Mark

fann sich eine Berliner Buchdruckerei an einer neu zu begründenden, sehr aussichtstreichen Zeitschrift (halb in bar, halb vorläufiger Kredit) in Gemeinschaft mit einer soliden Verlagsbuchhandlung beteiligen. Ang. unter D. M. # 51392 an d. Geschäftsst. d. B.-V.

Kaufgesuche.

[48465] Ich suche zu kaufen:

Eine gute rentable Fachzeitschrift mit einem jährlichen Reingewinn von mindestens 6000 M. Der Kaufschilling kann bar erlegt werden.

Stuttgart, Königsstr. 38.

Hermann Wildt.

[51308] Alpine Zeitschrift

mit nachweisbarer Auflage und Reingewinn zu kaufen gesucht.

Gef. Angebote unter # 51308 durch die Geschäftsst. d. B.-V. erbettet.

[50287] Einen guten ertragfähigen Verlag sucht ein bemittelter Kollege zu kaufen.

Strengste Diskretion zugesichert.

Zwischenhändler verbeten.

Gef. Briefe unter F. 672 an Haasenstein & Vogler, Stuttgart erbettet.